



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 7: Natur- und Umweltwissenschaften** am **Campus Landau** ist am **Institut für Mathematik** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle**

**einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/
eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (65% EGr. 13 TV-L) (m/w/d)**

als Projektmitarbeiter/in befristet bis 31.12.2023 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen des Drittmittelprojektes *Webbasierte Lern-Tools für die Lehrerbildung (WeLT)*. Im Teilprojekt *Agiles und integriertes Lernen (AgIL)* wird ein Lehr-Lern-Labor-Seminar im Sinne des agilen Lernens weiterentwickelt. Hier konzipieren Lehramtsstudierende Labor-Lernumgebungen für Schüler/innen, erstellen alle benötigten Materialien (u.a. digitale Lernumgebungen auf der Basis eines Multi-Repräsentations-Systems), setzen diese mit Schulklassen um und reflektieren darüber. Dazu werden im LMS openOLAT Lernmaterialien (Lehrvideos, Kurzanleitungen, ausgearbeitete Beispiele etc.), Prompts zur Unterstützung des Self- und Peer-Assessments sowie Computer-based Assessment zum Abruf bereitgestellt und Reflexion über ePortfolios angeregt. Die wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. der wissenschaftliche Mitarbeiter ist verantwortlich für die Entwicklung, Erprobung und Implementierung von digitalen Lehr-Lern-Angeboten, mit denen angehende Lehrkräfte Professionswissen bedarfsgerecht abrufen und geeignet reflektieren können. Sie bzw. er ist außerdem zuständig für die Erhebung und Auswertung quantitativer und qualitativer Daten und die Mitgestaltung des Projektablaufes. Eine Promotion bzw. Habilitation im Projektkontext ist ausdrücklich gewünscht und wird nachhaltig unterstützt.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Ein mit mindestens guten Leistungen erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) in einem Studiengang für das Lehramt Mathematik an Gymnasien.
- Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten, nachgewiesen z. B. durch die Qualität einer einschlägigen Masterarbeit oder Promotion.
- Erwartet werden mathematikdidaktische Expertise, Kenntnisse zu digitalen Lehr-Lern-Formaten und sehr gute technische Kompetenzen.
- Kenntnisse und Erfahrungen in empirischer Forschung und qualitativen sowie quantitativen Auswertungsmethoden sind erwünscht.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (bitte der Bewerbung einen Nachweis beifügen). Für weitere Informationen steht Ihnen gerne Herr Prof. Dr. Jürgen Roth per E-Mail unter roth@uni-landau.de zur Verfügung.

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Anschreiben, aus dem neben der Motivation auch die Forschungsinteressen hervorgehen, Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang sowie der Angabe etwaiger Publikationen, Zeugnisse, etc.) bis zum **30.03.2020** unter Angabe der Kennziffer **15/2020** bitte **ausschließlich** per E-Mail in **einer** PDF-Datei an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff der E-Mail bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen, lediglich eine Information über das Ergebnis der Bewerbung.

www.uni-ko-ld.de/karriere